

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 18. Juni 1947

Nachlass Faulhaber 10026, S. 61

Stand: 06.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

WEDNESDAY - JUNE 18

Firmung in Frauen wörth auf der Insel. Über Nacht in der doppelten Sommerzeit, also ohne Licht zur Ruhe. 10.00 Uhr - so ist es <von der> Mater [Lat. „Mutter“] bestimmt - also bis 12.00 Uhr nüchtern. Pater Placidus von Grüssau predigt: In der Taufe den Heiligen Geist zum Bekenntnis der Menschheit Christi - in der Firmung zur Gottheit Christi. Vorabend begrüße ich die Gemeinde und anschließend Frau Äbtissin, die sich besser fühlt, aber sehr krank ist. Im Hof Kristof, „Oberregierungsrat“, kommt auch aufs Zimmer, meldet Reichskanzler Luther an. Frau Stephania, die neue Priorin klagt über die Schule - . Liturgie, ausgesetzte Vesper und Amt.

14.36 Uhr ab mit dem fahrplanmäßigen Schiff - nach Adelholzen.